

Bäderland Hamburg GmbH

Bäderentwicklung Rahlstedt

Fragen zum Bäderstandort Rahlstedt – Eingabe – Drs. 20-3367

Bezirksversammlung Wandsbek - Regionalausschuß

Die Bäderland Hamburg GmbH war zu der Stadtteilversammlung Großlohe am 12.04.2016 eingeladen und hat dort alle gestellten Fragen beantwortet. Die mit der Eingabe 20-3367 gestellten Fragen wurden der BLH erst mit der Einladung zum Regionalausschuß bekannt und können somit auch erst jetzt wie folgt beantwortet werden:

1. Beim Hallenbad könnte ein Außenbereich von insgesamt rund 13.000 m² erschlossen werden, von dem rund 8.000 m² als Liege- und Spielfläche geeignet wären. Dazu gilt aber ergänzend die Aussage zu 10.
2. Das Freibad Wiesenredder umfasst 8 Bahnen von denen eine regelhaft für die Schwimmer abgetrennt bereit gehalten wird. Sieben Bahnen sind im hinteren Teil für Nichtschwimmer abgetrennt. Beim Hallenbad wäre ein ganzjährig nutzbares Außenschwimmbekken mit 6 Bahnen und 375 m² (25 x 15 Meter) Wasserfläche theoretisch denkbar, aber von der BLH derzeit noch nicht konkret projektiert.
3. Die Instandhaltungskosten für das Freibad Wiesenredder lagen in den letzten drei Jahren bei rd. 3.000 € p.a.
4. In 2016 wurden im Freibad Wiesenredder Umsatzerlöse von rund 48 T€ erzielt.
5. Die Energiekosten Freibad Wiesenredder lagen 2016 bei rund 10 T€.
6. Für Investitionen wurden im Freibad Wiesenredder in 2015 rd. 2 T€ und in 2010 rd. 10T€.aufgewendet.
7. Gespräche mit dem Kirchengemeindeverband sind derzeit noch offen.
8. Die Anzahl der Stellplätze richtet sich nach der Kapazität der Umkleideschränke, die zukünftig unverändert bleibt. Nach den behördlichen Auflagen sind für die Halle bisher 40 Stellplätze verpflichtend. Bisher wurden von der BLH rund 54 Stellplätze vorgehalten, also mehr als erforderlich. Mit dem Anbau der Trainingshalle wird durch einen veränderten Flächenzuschnitt eine Stellplatzzahl für KFZ von 60 erreicht; die Zahl der Fahrradstellplätze steigt von 78 auf rund 150.
9. Das Konzept eines Bürgerbades wird für den Standort Wiesenredder nicht verfolgt.
10. Die BLH hat Überlegungen zu einer sinnvollen Bäderentwicklung in Rahlstedt angestellt, verfolgt aber derzeit keine konkreten Pläne zu eine Verlagerung des Freibadangebotes und hat die diesbezüglich nachgefragten Verkehrsfragen somit bisher nicht geprüft.

Die Bäderland steht dem Petenten gern für ein vertiefendes und erläuterndes Gespräch zu dem aufgeworfenen Themenkomplex zur Verfügung.